



Julis Oldenburg-Stadt – Bremer Straße 8 – 26135 Oldenburg

An die Vertreter der Presse

Ruth Schröder

stellv. Vorsitzende für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Wardenburgstraße 41

26121 Oldenburg

Tel.: 0178-3500069

Fax: 0441-3401911

Email: ruth.schroeder@julis-oldenburg-stadt.de

Internet: www.julis-oldenburg-stadt.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefon; Name-

Datum

22.06.2011

Pressemitteilung: Junge Liberale zeigen zur Kommunalwahl 2011 starke Präsenz

Gleich mit 4 Kandidaten konnten sich die JuLis Oldenburg-Stadt auf aussichtsreiche Listenplätze der FDP für die anstehende Kommunalwahl durchsetzen. Dieser erfreuliche Trend wurde nicht zuletzt möglich, durch die hohe Akzeptanz der Jungen Liberalen in den einzelnen Stadtbezirken, was hoffen lässt, dass zukünftig mehr jugendspezifische sowie liberale Politikfelder erfolgreich bearbeitet werden können.

Auf der Kreiswahlversammlung der FDP Oldenburg vom 20.06.2011 wurden der Kreisvorsitzende Enrico Rogalski im Wahlbereich 3 als Spitzenkandidat der JuLis Oldenburg-Stadt auf Listenplatz 3 gewählt. Ferner konnte sich der stellvertretende Vorsitzende für Finanzen Michael Baßler auf Platz 5 des Wahlbereichs 3 durchsetzen. Die stellvertretende Vorsitzende für Organisation Anja Eichenauer hat es auf Platz 7, ebenfalls im Wahlbereich 3, geschafft. Im Wahlbereich 6 wurde außerdem Henrike-Constanze Hau Eisen auf Listenplatz 4 gewählt.

Dazu der JuLi-Kreisvorsitzende Enrico Rogalski: „Ich freu mich ganz besonders, dass wir mit 4 Kandidaten für die anstehende Wahl sehr gut aufgestellt sind. Auch oder gerade in der Kommunalpolitik werden die Weichen für die Gesellschaft von morgen gestellt. Daher ist es außerordentlich wichtig, dass sich auch junge Kandidaten für den Stadtrat zur Wahl stellen, um auch Themen, die besonders die Jugend interessieren, aus einer jüngeren Sichtweise in den Rat einzubringen. Aktuell ist dabei besonderes Augenmerk auf bezahlbaren Wohnraum, für junge Menschen in Oldenburg, zu richten. Aber auch der Wille nach glaubwürdiger und seriöser Entschuldung der Stadtfinanzen muss weiterhin forciert werden. Zum Thema einer eventuellen Abwahl des Oberbürgermeisters ist aus Sicht der Jungen Liberalen Oldenburg-Stadt alles gesagt. Wir schließen uns im Kern an die Haltung der oldenburgischen FDP an.“